



# **INFORMATIONSV ERANSTALTUNG MÜNDLICHE MODULABSCHLUSSPRÜFUNGEN**

**11. DEZEMBER 2013**

- Organisatorischer Rahmen
- Ablauf und Inhalte der Prüfungen
- Ihre Fragen



# ORGANISATORISCHER RAHMEN

## Die mündliche Prüfung in den Modulen

- Grundschullehramt: B3-G und BV-G
- Haupt- und Realschullehramt: B1-HR und B3-HR
- Lehramt an Gymnasien und Berufskollegs: B1-GB



# ORGANISATORISCHER RAHMEN

## Mögliche Kombinationen in den Modulen

- Grundschullehramt: B3-G und BV-G

### B3-G: Historisch philosophische Ergänzung (10 LP/ 6 SWS)

<b>B3.1</b>	Entdeckendes Lernen im Mathematikunterricht	(4 LP/ 3 SWS)
<b>B3.2</b>	Geschichte/Philosophie der Mathematik	(4 LP/ 3 SWS)
<b>B3.3</b>	Prüfungsleistung in B3.1 und B3.2	(2 LP)

Die benotete Prüfungsleistung <sup>1</sup> erfolgt mündlich (30 Minuten) oder schriftlich (30 Minuten) über die Inhalte der Veranstaltungen B3.1 + B3.2

### BV-G: Elementarmathematische Vertiefung <sup>b</sup> (OPTIONAL) (12 LP/ 8 SWS)

<b>BV.1</b>	Elementarmathematische Vertiefung I	(6 (4) LP / 6 (4) SWS)
<b>BV.2</b>	Elementarmathematische Vertiefung II	(2 (4) LP / 2 (4) SWS)
<b>BV.3</b>	Prüfungsleistung in BV.1 + BV.2	(4 LP)

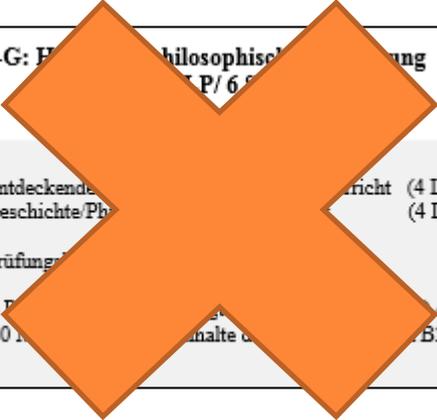
Die benotete Prüfungsleistung <sup>1</sup> erfolgt mündlich (30 Minuten) oder schriftlich (30 Minuten) über die Inhalte der Veranstaltungen BV.1 + BV.2



# ORGANISATORISCHER RAHMEN

## Mögliche Kombinationen in den Modulen

- Grundschullehramt: B3-G und BV-G



B3-G: Philosophische Vertiefung		
B3.1	Entdeckende	(4 LP/ 3 SWS)
B3.2	Geschichte/Ph	(4 LP/ 3 SWS)
B3.3	Prüfung	(2 LP)

Die benotete Prüfungsleistung erfolgt mündlich (30 Minuten) oder schriftlich (30 Minuten) über die Inhalte der Veranstaltungen B3.1 + B3.2

BV-G: Elementarmathematische Vertiefung <sup>b</sup> (OPTIONAL) (12 LP/ 8 SWS)		
BV.1	Elementarmathematische Vertiefung I	(6 (4) LP / 6 (4) SWS)
BV.2	Elementarmathematische Vertiefung II	(2 (4) LP / 2 (4) SWS)
BV.3	Prüfungsleistung in BV.1 + BV.2	(4 LP)

Die benotete Prüfungsleistung<sup>a</sup> erfolgt mündlich (30 Minuten) oder schriftlich (30 Minuten) über die Inhalte der Veranstaltungen BV.1 + BV.2



# ORGANISATORISCHER RAHMEN

## Mögliche Kombinationen in den Modulen

- Haupt- und Realschullehramt: B1-HR, B3-HR

### B1-HR: Elementarmathematik und ihre Didaktik (24 LP/ 16 SWS)

<b>B1.1</b> Elemente der Geometrie <i>oder</i> Stochastik <i>oder</i> Algebra (5 LP/ 4 SWS)	<b>B1.4</b> Didaktik der Geometrie <i>oder</i> Stochastik <i>oder</i> Algebra (3 LP/ 2 SWS)
<b>B1.2</b> Elemente der Geometrie <i>oder</i> Stochastik <i>oder</i> Algebra (5 LP/ 4 SWS)	<b>B1.5</b> Didaktik der Geometrie <i>oder</i> Stochastik <i>oder</i> Algebra (3 LP/ 2 SWS)
<b>B1.3</b> Elemente der Geometrie <i>oder</i> Stochastik <i>oder</i> Algebra (5 LP/ 4 SWS)	

**B1.6** Prüfungsleistung zu B1.1 - B1.5 (3 LP)

zu belegen aus diesem Modul: **Drei** Veranstaltungen aus dem Bereich „Elemente der...“ und **zwei** dazugehörige Veranstaltungen aus dem Bereich „Didaktik der...“.

Die benotete Prüfungsleistung<sup>1</sup> erfolgt mündlich (35 Minuten) oder schriftlich (90 Minuten) und umfasst inhaltlich die Veranstaltungen B1.1 bis B1.5. Als Schwerpunkt wird eine Elementeveranstaltung und die dazugehörige Didaktikveranstaltung geprüft. Alle anderen belegten Veranstaltungen werden in ihren Grundlagen geprüft.

### B3-HR: Fachdidaktische und hist.- phil. Ergänzung (20 LP/ 12 SWS)

<b>B3.1</b> Entdeckendes Lernen im Mathematikunterricht (4 LP/ 3 SWS)
<b>B3.2</b> Geschichte/Philosophie der Mathematik (4 LP/ 3 SWS)
<b>B3.3</b> Fachdidaktische Ergänzung I (6 LP/ 4 SWS)
<b>B3.4</b> Fachdidaktische Ergänzung II <sup>*</sup> (4 LP/ 2 SWS)

**B3.5** Prüfungsleistung zu B3.1+ B3.2 (2LP)

Die benotete Prüfungsleistung<sup>1</sup> erfolgt mündlich (30 Minuten) oder schriftlich (80 Minuten) und umfasst die Veranstaltungen B3.1 und B3.2. Die je zu erbringende Studienleistung aus B3.3 + B3.4 wird dabei vorausgesetzt.

<sup>\*</sup> hier Bachelor Arbeit empfohlen



# ORGANISATORISCHER RAHMEN

## Mögliche Kombinationen in den Modulen

- Haupt- und Realschullehramt: B1-HR, B3-HR

### B1-HR: Elementarmathematik und ihre Didaktik (24 LP/ 16 SWS)

**B1.1** Elemente der Geometrie *oder* Stochastik *oder* Algebra (5 LP/ 4 SWS)    **B1.4** Didaktik der Geometrie *oder* Stochastik *oder* Algebra (3 LP/ 2 SWS)  
**B1.2** Elemente der Geometrie *oder* Stochastik *oder* Algebra (5 LP/ 4 SWS)    **B1.5** Didaktik der Geometrie *oder* Stochastik *oder* Algebra (3 LP/ 2 SWS)  
**B1.3** Elemente der Geometrie *oder* Stochastik *oder* Algebra (5 LP/ 4 SWS)

**B1.6** Prüfungsleistung zu B1.1 - B1.5 (3 LP)

zu belegen aus diesem Modul: **Drei** Veranstaltungen aus dem Bereich „Elemente der...“ und **zwei** dazugehörige Veranstaltungen aus dem Bereich „Didaktik der...“.

Die benotete Prüfungsleistung<sup>1</sup> erfolgt mündlich (35 Minuten) oder schriftlich (90 Minuten) und umfasst inhaltlich die Veranstaltungen B1.1 bis B1.5. Als Schwerpunkt wird eine Elementeveranstaltung und die dazugehörige Didaktikveranstaltung geprüft. Alle anderen belegten Veranstaltungen werden in ihren Grundlagen geprüft.

### B3-HR: Fachdidaktische und historische/phil. Ergänzung (20 LP/ 12 SWS)

**B3.1** Einführung in die Didaktik (4 LP/ 3 SWS)  
**B3.2** Geschichte der Didaktik (4 LP/ 3 SWS)  
**B3.3** Fachdidaktik (6 LP/ 4 SWS)  
**B3.4** Fachdidaktik (4 LP/ 2 SWS)  
**B3.5** Prüfungsleistung zu B3.1 - B3.4 (2LP)

Die benotete Prüfungsleistung erfolgt mündlich (35 Minuten) oder schriftlich (80 Minuten). Die je zu erbringende Stundenleistung ist B3.3 + B3.4 vorausgesetzt.

<sup>1</sup> hier Bachelor Abschluss empfohlen



# ORGANISATORISCHER RAHMEN

## Mögliche Kombinationen in den Modulen

- Lehramt an Gymnasien und Berufskollegs: B1-GB

### B1-GB: Elementarmathematik und ihre Didaktik (12 LP/ 8 SWS)

<b>B1.1</b>	Elemente der Analysis (5 LP/ 4 SWS)	<b>B1.2</b>	Didaktik der Analysis (2 LP/ 2 SWS)	<b>B1.3</b>	Didaktik der Analysis (2 LP/ 2 SWS)	
	<i>oder</i>		Didaktik der Algebra (2 LP/ 2 SWS)		<i>oder</i>	Didaktik der Algebra (2 LP/ 2 SWS)
	Elemente der Algebra (5 LP/ 4 SWS)		<i>oder</i>		Didaktik der Geometrie (2 LP/ 2 SWS)	
			Didaktik der Geometrie (2 LP/ 2 SWS)		<i>oder</i>	Didaktik der Stochastik (2 LP/ 2 SWS)
			<i>oder</i>			Didaktik der Stochastik (2 LP/ 2 SWS)
			Didaktik der Stochastik (2 LP/ 2 SWS)			
<b>B1.4</b>	Prüfungsleistung zu B1.1 bis B1.3 (3 LP)					
<b>Wichtig:</b> Eine der beiden gewählten Didaktiken aus B1.2 oder B1.3 muss inhaltlich zu der Elemente Veranstaltung aus B1.1 gehören.						
Die benotete Prüfungsleistung B1.4 erfolgt mündlich (35 Minuten) in den Grundlagen über alle gewählten Veranstaltungen aus B1-GB. Eine Veranstaltung „Elemente der...“ mit der dazugehörigen Veranstaltung „Didaktik der...“ werden zudem als Schwerpunkt geprüft.						



# ORGANISATORISCHER RAHMEN

## Die mündliche Prüfung – Termine und Fristen

- Anmeldezeitraum via LSF: 16.12.2013 bis 24.01.2014
- Prüfungszeitraum: 10.02.2014 bis 21.02.2014
  
- Individueller Prüfungstermin und Prüfende werden Ihnen zugeteilt und zeitnah mitgeteilt.
- Zeitrahmen: 30/35 Minuten
- jeweils zwei Prüfende, beide frageberechtigt
- Notenbekanntgabe gleich nach der Prüfung



# ORGANISATORISCHER RAHMEN

## Die mündliche Prüfung – Termine und Fristen

- Abmeldung bis 03.02.2014 ohne Angabe von Gründen via LSF
- Abmeldung bis eine Woche vor dem mitgeteilten Prüfungstermin ohne Angabe von Gründen über eine Mail an den Erstprüfer
- Wiederholungsprüfung nur bei Nichtbestehen zu Semesterende



# ABLAUF UND INHALTE

## Themenschwerpunkte Didaktik-Veranstaltungen

- mögliche Themen: siehe Veranstaltungspläne
- Auswahl von drei Themenschwerpunkten pro Veranstaltung
- dazu Thesenpapier erstellen (inkl. Literaturangaben)
- eine Woche vor Prüfungstermin per Mail an BEIDE Prüfenden



# ABLAUF UND INHALTE

## Thesenpapier für Didaktik-Veranstaltungen

Zwei Beispiele zum Themenschwerpunkt Heterogenität

### 2) Heterogenität

#### 1. Umgehen mit Heterogenität

- SuS haben unterschiedliche Voraussetzungen und Vorkenntnisse

- Facetten der Heterogenität:

- \* Wissen/ Lernstand
- \* Fähigkeit
- \* Konzentrationsvermögen
- \* Arbeitshaltung
- \* Erfahrungshintergrund
- \* Sprache
- \* soziale Hintergründe
- \* Neigung und Interessen
- \* ...

→ Wie geht man als Lehrperson mit dieser Verschiedenheit um?

- Nicht das gleiche Lernziel für alle SuS anstreben, sondern jedes Kind auf seinem Niveau fördern!

→ Differenzieren

So bitte nicht!



# ABLAUF UND INHALTE

## Thesenpapier für Didaktik-Veranstaltungen

Zwei Beispiele zum Themenschwerpunkt Heterogenität

### Differenzierung/ Heterogenität:

- Die Kombination von offener und geschlossener Differenzierung ist im Unterricht
- Das Bestreben, leistungshomogene Lerngruppen zu erzeugen, ist wenig
- Noten sind nicht objektiv genug, um eine Leistung zu beurteilen.
- Die Leistungsbeurteilung durch das Portfolio geschieht durch die
- Einbeziehung der Lehrkraft und des Schülers.

### Literatur:

- Seminar Folien Entdeckendes Lernen SoSe 2012
- Praxis Mathematik. Heft 17. Oktober 2007. Mit Unterschieden rechnen differenzieren und Individualisieren. S. 1-8.
- Spiegel/ Walter: Heterogenität im Mathematikunterricht der Grundschule. in: Bräu/ Schwerdt (2005) – Heterogenität als Chance. S. 219-236.
- Portfolio und Leistungsbewertung: <http://www.portfolio-schule.de/go/Material/Textbeitr%E4ge>

So soll es sein



# ABLAUF UND INHALTE

## Themenpapier für Elemente-Veranstaltungen

- Angabe des Dozenten
- Inhaltsübersicht der Veranstaltung
- eine Woche vor Prüfungstermin per Mail an BEIDE Prüfenden



# ABLAUF UND INHALTE

**Damit müssen Sie in unseren mündlichen Prüfung rechnen**

Analyse eines Schülerdokuments  
oder

Bearbeiten einer Aufgabe  
oder

Blick in ein Schulbuch  
oder

ein Beispiel nennen und ausführen  
oder

eine Definition geben  
oder

eine begründete Einschätzung geben



**Ihre Fragen?**



# KONTAKTE

- **Dozenten der Abteilung Didaktik der Mathematik**
  - per Telefon, E-mail oder in der Sprechstunde:
  - <http://www.uni-siegen.de/fb6/didaktik>

